

STAATSARCHIV HAMBURG

213-13 Landgericht Hamburg -
Wiedergutmachung

21689


REGIS GmbH

Art.-Nr. 37500-HAM13
Archivmappe gemäß ISO 16245

Termine:

12/7/6

Wiedergutmachungsamt beim Landgericht Hamburg

Rückerstattungssache

Haim Kadmon, Öffentlicher Vormund
im Staate Israel (Administrator Genera.)
P. O. B. 12 54, Mitzpeh House, Jerusalem/Israel
im Namen von

Betty Selz

Antragsteller

Bevollmächtigter:

Vollmacht: Blatt d. A.

Erbschein: Blatt d. A.

gegen

Deutsches Reich

– Oberfinanzdirektion Hamburg –

Az.: S 451-2A2-BV46/461-

Antragsgegner

Betr. Rückerstattung: *Versteigerungserlös*

Entscheidungen: Blatt *12 (Rückzahlung)*

Wertfestsetzung: Blatt

Weggelegt 19

- Aufzubewahren: - bis 19

- dauernd -

63
34
[Signature]

Z 25295

21689

2. Die Geschädigten: Siehe beiliegende Liste Nr. 1 B.

B. BESCHREIBUNG

ZA 10

21

Verwaltungsamt
für innere Restitutionsen
Az.: J/23 340



Stadthagen, 17. Nov. 1960
Obemstr. 29

2 25 295

Auf das Verfahren Z 11 308
wird hingewiesen.

An das
Wiedergutmachungsamt beim Landgericht
. . . H . a . m . b . u . r . g .

Der in der Anlage beigefügte Antrag, der sich auf
Vermögen in Hamburg

bezieht, wird nebst dem dazugehörigen Schriftwechsel zur
Bearbeitung übersandt.

Es wird gebeten, den Empfang auf dem anhängenden Vordruck
zu bestätigen, der nach Unterzeichnung abzutrennen und
hierher zurückzusenden ist.

Bestätigung an ZA
22. NOV. 1960

I.A.
Murko

Ministry of Justice
Administrator General

Unterschrift
H Kadmon
(Hein Kadmon)

5

Beglaubigte Abschrift aus AR 21 579

a	b	c	d	e
1- 1.230 pp.				
1.231	Selz, Betty Muenchen	Gerlach Ger.Vollz. 20.9.41	2.772,--	20 or 26
1.232 - 1.569 pp.				

Die Richtigkeit der vorstehenden auszugsweisen
Abschrift aus der dem Antrag des Haim Kadmon
-Öffentlicher Vorwand in Israel - vom 23.12.1958
beigefügten Sammeliste beglaubige ich hiermit
Stadthagen, den 16. August 1960



Müller
Angestellter

S/ 23 340

untengezeichnet.

E. WEITERE ERLÄUTERUNGEN

Die vorliegende Anmeldung erfolgt in Ausfuehrung der Aufgaben, die dem Antragsteller als Abwesenheitspfleger von dem zustaeendigen Bezirksgericht in ...

Beglaubigte Abschrift aus AR 21 578

a	b	c	d
1 - 946 pp.			
947	Selz, Betty	234,--	Hauptz. Ericus, Hbg. 15.2.44
948 - 1.205 pp.			

Die Richtigkeit der vorstehenden auszugsweisen Abschrift aus der dem Antrag des Haim Kadmon -Öffentlicher Vormund in Israel- vom 23.12.1958 beigefügten Sammliste beglaubige ich hiermit.
 Stadttagen, den 16. August 1960



[Handwritten signature]
 Angestellter

J/23340

Wiedergutmachungsamt
beim Landgericht Hamburg

Hamburg 11, den 8.2.1963
Zippelhaus 5
Fernsprecher: 36 11 21/831

Geschäfts-Nr. Z 25 295 ✓

V e r f ü g u n g

1. In der Rückerstattungssache

Haim Kadmon

Öffentlicher Vormund im Staate Israel
(Administrator General), POB. 1254,
Mitzpeh House, Jerusalem/Israel

im Namen von Betty Selz, München ✓

Antragsteller,

Zustellungs-
Bevollmächtigte :

Israel Mission, Köln-Ehrenfeld I,
Subbelratherstr. 15,

g e g e n

das Deutsche Reich,
gesetzlich vertreten durch den Bundesminister der Finanzen,
Verfahrensvertreterin Oberfinanzdirektion Hamburg,
Hamburg 13, Harvestehuder Weg 14,

Antragsgegner,

wird das förmliche Rückerstattungsverfahren wegen Entziehung von

Umzugsgut - gemäss Anmeldung^{en} vom 23. Dezember 1958 -

eröffnet. Liste UG/1 Pos.Nr. 1.231 ✓
Liste UG/2 Pos.Nr. 947 ✓

2. Der Rückerstattungsanspruch ist gem. Art. 53 Abs. 1 REG dem
Antragsgegner durch Zustellung bekanntzugeben mit der Aufforderung,
sich hierauf innerhalb von 2 Monaten zu erklären.

Beifügen: Anmeldung^{en} vom 23. Dezember 1958.

3. Mitteilung von Ziffer 1) und 2) an Antragsteller.

4. Wieder vorlegen nach Eingang, spätestens 2 Monate nach Zustellung.

Ausgefertigt am 08. Feb. 1963
Gelesen am
Ab z. Zust./formlos(x)
am

Landgerichtsrat

Oberfinanzdirektion Hamburg

S 451 - UA 2 - BV 46/461

(24a) Hamburg 13, den 25. Februar 1963

Harvestehuder Weg 14

Postfach

Tel. 441291 / App. 41

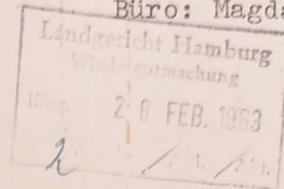
Büro: Magdalenenstr. 64 a+b

An das
Wiedergutmachungsamt
beim Landgericht Hamburg

H a m b u r g 11

Zippelhaus 5

(mit 2 begl. Durchschriften)



In der Rückerstattungssache

Z 25 295

Haim Kadmon, ./.
im Namen von: Betty Selz, München
(Israel Mission)

Deutsches Reich
(OFD Hamburg)

liegt dem Antragsgegner Schriftwechsel mit Rechtsanwalt Dr. Raff, München, aus dem Jahre 1953 vor, mit dem dieser sich nach dem Umzugsgut der am 8.6.1879 in München geborenen Betty Selz, 1953 in Jerusalem wohnhaft, erkundigt, und zwar für Frau Selz zugleich als Erbin ihres Ehemannes Rudolf Selz, geb. 15.8.1876.

Auf diesseitige Nachfrage bei der Oberfinanzdirektion München wurde im Mai 1954 zum Az.: BV VI O 5210 - BA 2449/1 mitgeteilt, daß dort Individualansprüche bis zu diesem Zeitpunkt nicht zugestellt worden sind. Nach einem weiteren Schreiben der Wiedergutmachungsbehörde Oberbayern - W.B.I - sind auch dort bis zu diesem Zeitpunkt Rückerstattungsanmeldungen nicht eingegangen. Dort lag jedoch eine Individualanmeldung einer Erbengemeinschaft nach Alice Selz, München, vor und außerdem eine weitere JRSO-Anmeldung für Dr. Alfred Selz.

Inwieweit zwischenzeitlich Individualanmeldungen in München zugestellt worden sind, vermag der Antragsgegner nicht anzugeben. Entsprechende Ermittlungen werden angeregt.

Vorsorglich wird dem Antrag widersprochen.

Verfügung

1. Durchschlag an Antragssteller
Antragsgegner
zur Erklärung binnen 3 Wk
2. Zur Frist 3 Wk

In Auftrag

(Dr. Hildebrandt)
Referent

Ausgefertigt am
Gelesen am
Ab z. Z. Normlos
am

04. Mrz 1963

5. MRZ. 1963

28. FEB. 1963

Wiedergutmachungsamt
beim Landgericht Hamburg

STATE OF ISRAEL, MINISTRY OF JUSTICE
ADMINISTRATOR GENERAL, P.O.B. 1254, JERUSALEM

Wiedergutmachungsamt beim Landgericht
Hamburg, Zippelhaus 5
H a m b u r g 11, Germany

Jerusalem, den 6.3.1963 12

Unser A.Z.: H.R./1

Ihr Gesch.Z.: 25 295 ✓

Ihr Schreiben vom 8.2.1963

Name des Geschädigten: Betty S e l z, Muenchen ✓

Liste UG/1 ✓

Pos.No.: 1.231 45751
947 ✓

UG/2 ✓

Betrifft: Anmeldung vom 23.12.1958 von rueckerstattungsrechtlichen
Anspruechen gegen das Deutsche Reich und gleichgestellte
Rechtstraeger.

Landgericht Hamburg
Wiedergutmachung
Eing. 26. MRZ 1963
m. Abschr. Anl. AM

Unsere Anmeldung kann als gegenstandslos angesehen werden.

H.R./P

ly
A.D. am 17.6.7.11.
2. Anl. An.

Administrator General
i.A.

A. Ampel
A. Ampel R.A.

WST

28. Mrz 1963

zugestellt worden sind, vermag der Antragsteller nicht anzu-
geben. Entsprechende Ermittlungen werden angeregt.